

PRESSEMITTEILUNG

Stuttgart // 28. Juli 2009



Olé olé olé, olé olé olé ola, VfB Stuttgart, jetzt auch als Podcast, by bigFM!

Gemeinsam mit dem VfB Stuttgart launched der Stuttgarter Radiosender bigFM zum Saisonstart ein neues Audio-Angebot in Form des vfb|podcast powered by bigFM

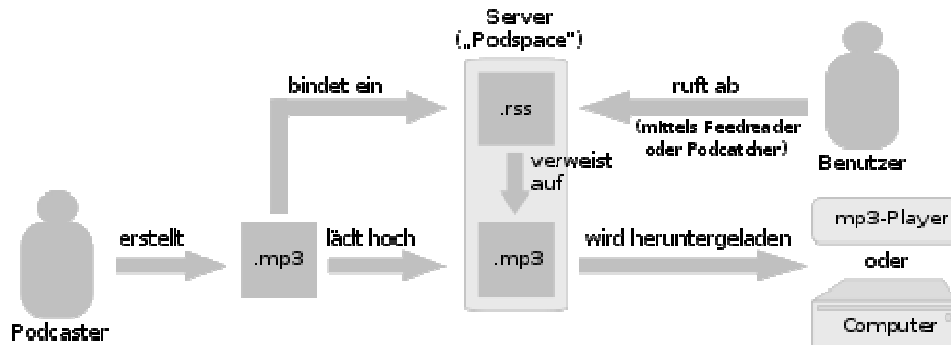
Stuttgart. Ab der kommenden Saison wird der Stuttgarter Radiosender exklusiv den Podcast des Champions-League Qualifikanten VfB Stuttgart produzieren. Spätestens 24 Stunden nach Spiel-Ende bekommen die Fans News und Aktuelles, O-Töne, Spielberichte, Inhalte der Pressekonferenz und Interviews „um die Ohren gehauen“, so Peter Beuler, Marketingleiter bei bigFM. „Perfekt für alle, die im Ausland unterwegs sind, für alle, die keinen Fernseher in der Nähe haben und natürlich für jeden Fan, der mehr über seinen VfB wissen will, ist das kostenlose Abonnement ein Muss!“

Den Auftakt macht das DFB-Pokal Spiel gegen SG S. Großaspach am 01.08.2009. Dem interessierten Fan und Zuhörer stehen diverse Zugriffsmöglichkeiten für den gewünschten Audio-Konsum zur Verfügung:

1. Abonnieren des Angebots über **iTunes**. iTunes öffnen, iTunes Store anklicken, nach „VfB Stuttgart bigFM“ suchen und den Podcast per Klick abonnieren. Je nach Einstellung wird dann jede neue Episode automatisch downgeloadet oder wahlweise per Klick
2. Anhören und/oder downloaden auf www.big-fm.de oder www.vfb.de
3. RSS-Feed: <http://bigfm-vfb-podcast.feedplace.de/rss>

Im Anhang finden Sie die Anzeige zur Bewerbung des Angebotes im Stadion-Magazin, das Audio-Promo von bigFM, eine Auswahl von Banner-Material zwecks Online-Bewerbung sowie das Original-Logo.

Allgemeines zum Thema Podcast



Schematische Darstellung eines Audio-Podcasts, der die Episoden im MP3-Format bereitstellt

Beliebige Teilnehmer auf Anbieterseite (Podcaster) erstellen diese Mediendateien und stellen sie anschließend mittels eines „Newsfeeds“ auf einem Server im Internet bereit. Ein Teilnehmer kann diesen so genannten Feed mit einer speziellen Software „abonnieren“.

Ein Abonnement bedeutet hier, dass die Software in regelmäßigen Abständen den Newsfeed des Podcasts auf neue Beiträge überprüft und diese dann herunterlädt. Beim Podcasting werden nicht nur Schlagzeilen, sondern auch Mediendateien aggregiert.

Anders als bei einem Zeitschriftenabonnement besteht keine Vertragsbeziehung zwischen Anbieter und Abonnenten. Man kann dadurch einer breiten Öffentlichkeit Podcasts anbieten. Die Mediendatei eines Angebots kann beliebige Inhalte haben, beispielsweise Mitschnitte von Radiosendungen, Interviews, automatisch vorgelesene Zeitungsartikel, Musiksendungen usw.

Podcast-Empfang

Der Podcasting-Client (engl. *podcatcher*) bietet dem Hörer die Möglichkeit, Listen von Newsfeeds von Podcasts zusammenzustellen (aggregieren). Diese Software wird daher auch als Feed-Aggregator bezeichnet. Dieser Begriff ist jedoch ungenauer als *Podcasting-Client*, da jener lediglich Ticker-Nachrichten abrufen (Newsfeeds) – ohne Zugriff auf Audio-Dateien. Viele Podcasting-Clients bieten die Möglichkeit, regelmäßig die abonnierten Podcast-Feeds zu aktualisieren und automatisch herunterzuladen.

Die meisten der Aggregatoren legen automatisch eine Playlist in einem mit portablen MP3-Playern synchronisierbaren Medienspieler an. Die Synchronisation erfolgt so, dass die neuen Episoden auf das Gerät geladen werden, wenn man dieses mit dem Computer verbindet. Bei den meisten Programmen lässt sich dabei einstellen, ob man alle (Serien) oder nur die aktuelle Version (z. B. Nachrichten) herunterladen möchte.

Neben dem Abonnement durch spezielle Podcasting-Clients können Podcasts meistens auch über eine Website in Form eines Links auf die Audiodatei publiziert und als gewöhnliche Audiodateien vom Nutzer mit dem Webbrowser heruntergeladen werden. Dort können sie dann mit einem Audio-Spieler angehört werden. Sind Audiodateien ohne Newsfeeds in einem Weblog verlinkt, spricht man mitunter auch von einem Audioblog.

Bis 2008 hat die Variante des Konsums einzelner Podcast-Episoden von Podcast-Anbietern über Podcast-Portale wie z. B. [podster.de](#), [podcast.at](#) oder [spodtronic.com](#) als Live-Stream auf den lokalen PC einen stetig wachsenden Anteil am Konsum von Podcast-Sendungen. Das jeweilige Portal bietet dem Konsumenten die Episoden über einen „Play-Button“ an, der jeder einzelnen Episode beigefügt ist und dessen Anklicken das Abspielen der entsprechenden Datei startet.

Beim Anhören über Live-Stream wird die Datei zwar zeitgleich vom Server des Podcast-Anbieters abgerufen, es verbleibt jedoch keine Kopie der entsprechenden mp3-Datei auf dem lokalen PC.

Inhalt von Podcast-Sendungen

Meistens handelt es sich bei Podcasts um Sendungen, ähnlich Radioshows, die sich einem bestimmten Thema widmen. Zunehmend werden aber auch professionell produzierte Podcasts, z. B. für Special-Interest-Nachrichten und -Themen angeboten.

Bis 2008 hat sich bei innovativen Radiosendern wie bigFM die Bereitstellung von ausgewählten Radio-Sendungen über die Podcast-Funktion etabliert. Die Sendungen werden entweder auf der eigenen Homepage und/oder zusätzlich auf Podcast-Portalen entweder als Live-Stream ohne die Möglichkeit des Herunterladens (Filme) oder wahlweise zum Soforthören oder Herunterladen (Audiodateien) bereitgestellt. Veranstaltungen, wie die jährliche Verleihung eines Podcast Awards zeugen von der steigenden Verbreitung in alle Themenbereiche des Internets.

Seit dem 8. Juni 2006 wendet sich Bundeskanzlerin Angela Merkel per Video-Podcast (Vodcast) wöchentlich samstags an die Öffentlichkeit. Merkel ist die erste Regierungschefin weltweit, die dieses Medium nutzt. Sie verbindet damit die Absicht, den Bürgern die Politik der Großen Koalition besser zu erklären.

((Quelle wikipedia.de))

Über bigFM – den Sender für junge Erwachsene

bigFM - Radio 2.0 für junge musikinteressierte Erwachsene bigFM startete 2000 als Radiosender im Südwesten Deutschlands. Heute ist bigFM eine nationale Medienmarke, die junge musikinteressierte Erwachsene auf vielen Kanälen umgibt und begleitet - On Air, Online, Mobile, Event und 1:1. Mit

PRESSEMITTEILUNG

Stuttgart // 28. Juli 2009



rund 1,8 Millionen Tagesnutzern im Radio und bis zu 600.000 monatlichen Besuchern des im Januar 2007 gestarteten Music-Web-Portals bigMUSIC Community konnte die junge Medienmarke die Marktführerschaft bei trendorientierten, jungen Zielgruppen in Deutschland weiter ausbauen.

bigFM – Kompetenz als Trend-Navigator

Pro Durchschnittsstunde hören 250.000 Menschen die Programme von bigFM. Die Hörer von bigFM vernetzen sich über und mit bigFM. Als Trend-Navigator für neue, frische, aktuelle Musik ist bigFM eine feste Instanz für die Community. Mit der Kompetenz für das Neue und einem urbanen, gegen den Mainstream gebürsteten Entertainment beliefert bigFM die jungen Erwachsenen genau mit dem, was sie interessiert und bewegt. Medienübergreifende Programmformate sind das Markenzeichen von bigFM. Als Radio der Generation 2.0 setzt bigFM dabei stets auf Innovation und coole Technologien. Das Credo: "Wir lieben das Neue." Mehr Informationen zu bigFM und den bigFM Kanälen unter www.big-fm.de

Für Fragen und weitere Informationen zum VfB Stuttgart Podcast powered by bigFM und dem Angebot von bigFM stehe ich Ihnen natürlich jederzeit zur Verfügung.

Bis dahin verbleibe ich mit den besten Grüßen, Ihr
Guido Bülow

Kontakt:

bigFM PPG S.W. GmbH

Kronenstraße 24, 70173 Stuttgart

Fon: +49-(0)711-28420-452, Fax: +49-(0)711-28420-490

Mail: gbuelow@big-fm.de